

Kinder werfen Steine von Brücke: Lebensgefährliche Gefahr auf Autobahn!

Kinder werfen Steine von Autobahnbrücke in Gelsenkirchen, gefährden Leben. Polizei warnt vor schwerwiegenden Folgen.

Frankampstraße, Gelsenkirchen, Deutschland - Am Sonntag, den 20. Oktober 2024, kam es in Gelsenkirchen zu einem gefährlichen Vorfall, als Kinder von einer Autobahnbrücke Steine auf vorbeifahrende Fahrzeuge werfen. Zwischen 14.30 und 19.15 Uhr wurden insgesamt vier Autos getroffen. Ein 46-jähriger Mann aus Recklinghausen erhielt einen heftigen Treffer, als ein Stein seine Windschutzscheibe einschlug und ins Innere des Fahrzeugs splitterte. Glücklicherweise blieb er unverletzt und konnte sicher anhalten. Wenig später wurde ein Wohnmobil von einem weiteren Stein getroffen, wodurch der 53-jährige Fahrer aus Mettmann leichte Schnittverletzungen erlitt.

Später am Abend wurden erneut zwei Fahrzeuge, darunter ein 25-jähriger und ein 38-jähriger Gelsenkirchener, durch herabfallende Steine beschädigt, doch auch sie blieben unverletzt. Die Polizei leitete umgehend eine Fahndung ein und stellte zwei 13-jährige Kinder und einen 12-jährigen Jungen als Verdächtige fest. Die Jugendlichen hatten offenbar Steine aus einem Vorgarten entwendet, um sie von der Brücke zu werfen. Die Polizei warnte eindringlich vor den lebensgefährlichen Folgen dieses Verhaltens, das schwere Unfälle verursachen und erhebliche Sachschäden anrichten kann. Es wird dringend dazu aufgerufen, verdächtige Aktivitäten sofort zu melden und sich von solchen gefährlichen Handlungen fernzuhalten. Details

telefonisch erfragt, **berichtete www.presseportal.de.**

Details

Ort

Frankampstraße, Gelsenkirchen,
Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de